

Abschied vom Touareg?

Beitrag von „Sittingbull“ vom 30. Dezember 2017 um 15:54

[Zitat von coala](#)

P.S.: Muss ich mein 4-lagiges Hakle mit Druck und Kamillen-Duft (ja, ich gebe es zu - gibt es sogar im Gäste/Kunden-WC) nun gegen 2-lagiges, hauterfetzendess Recycling-Toilettenpapier austauschen, damit das nur ja kein Kunde sieht und deshalb (völlig realistischerweise) sofort die Zusammenarbeit kündigt...?

Hallo Robert,

sensationelle Formulierung - selten so gelacht im ausklingenden Jahr - wir nutzen übrigens auch so ein Produkt vom Mitbewerber aus meiner Heimatregion biggin: found or type unknown

Zum Thema mal eine Anmerkung von mir: ich bin ebenfalls ein Freiberufler und meine Kunden, sprich Patienten achten zum Teil auch darauf, wie und womit ich so in der Öffentlichkeit einen Eindruck hinterlasse. Mit dem Dicken bin ich da bis 2015 eher unterrepräsentiert gewesen, denn die meisten Kollegen fahren das eher Fahrzeuge aus dem Luxussegment. So musste ich mich eher dahin gehend erklären, warum ich nur einen VW fahre. Inzwischen hat sich das schon ein wenig verändert, allerdings mehr in die Richtung: "Fahren sie auch so ein Auto von VW mit Betrüger Software". Gut, ich wohne und arbeite in einer Kleinstadt - da zählen sicherlich andere Dinge als in der Metropole, aber grundsätzlich möchte ich mir meinen persönlichen "Spas" nicht verbieten lassen, aber so ein wenig bin auch ich von der Volkes Meinung als Dienstleister abhängig und werde dies weiterhin in meine Wahl zum Thema Auto miteinfließen lassen.

Grüße von Stephan 